

02. Juli 2021, 20:39 Uhr

02. Juli 2021, 20:39 Uhr Update: 02. Juli 2021, 20:39 Uhr

## Gesundheitscampus auf Schloß Stetten in Künzelsau wächst

**Künzelsau** Das Haus A der neuen Klinik auf Schloß Stetten wird zum 1. August an die Mieter übergeben. Der Bau des dritten Gebäudes soll Ende des Jahres beginnen.

Von **Armin Rößler**



"Wo bleiben die Steine?", fragt Christian von Stetten leicht besorgt. Für 20. Juli sind sie versprochen, so die Antwort. Bleibt es dabei, wird auch der Parkplatz vor dem neuen Haus A des Gesundheitscampus von Schloß Stetten rechtzeitig fertig. "Ich bin froh, dass wir trotz Materialknappheit im Plan sind", atmet von Stetten auf. Gerade sind die Holztüren angeliefert worden, bis Ende des Monats soll alles fertig sein. "Wir übergeben das Haus am 1. August." Dann können die neuen Ärzte und Therapeuten (siehe Kasten) ihre Domizile beziehen und nach ihren Wünschen einrichten. Bis Ende September sollten alle soweit sein, um an den Start zu gehen, schätzt von Stetten.



Bis Ende Juli soll der Neubau von Haus A am Gesundheitscampus von Schloß Stetten fertiggestellt werden. Nebenan herrscht bei den Ärzten in Haus B bereits reges Treiben. Fotos: Armin Rößler

### 13 Millionen Euro werden investiert

Für eine Investitionssumme von rund 13 Millionen Euro entsteht vor den Toren des Schlosses ein moderner Gesundheitscampus, den ein drittes Gebäude vervollständigen wird. "Wir haben vor, Ende des Jahres mit dem Bau zu beginnen", erläutert der Unternehmer und Bundestagsabgeordnete. Die Nachfrage sei groß, unter anderem liefen Gespräche mit einem Sanitätshaus und auch eine Apotheke habe Interesse. "Zwei Arztpraxen sind noch frei", erklärt von Stetten, dann wäre auch das dritte und wohl letzte Haus des Komplexes gefüllt. Rund 60 Menschen werden hier einmal arbeiten. Betreiber der Anlage ist die Gesundheitscampus Künzelsau gGmbH unter Geschäftsführerin Anke Rauchbach, Bauherr und Eigentümer die Stetten Bau GmbH.

Schon jetzt ist hier ordentlich Betrieb, der Parkplatz vor Haus B ist immer gut gefüllt. Neben den beiden Ärzten, dem Herzspezialisten Christoph Karle und dem ehemaligen Chefarzt des Künzelsauer Krankenhauses Andreas Kühn, ist hier übergangsweise bereits die Psychotherapiepraxis untergebracht, die demnächst ins neue Haus umziehen kann. Für Operationen stehen zwei Säle zur Verfügung, einer speziell für Herzkatheter, der andere für alle sonstigen Operationen, den auch nicht hier ansässigen Ärzte anmieten können.



Froh, dass der Zeitplan eingehalten werden kann: Bauleiter Igor Hess (l.) und Christian von Stetten am gerade gelieferten Stapel Türen.

## **Zimmer im Obergeschoss**

Nur im Obergeschoss herrscht noch kein Leben. Hier sind Zimmer und Apartments mit insgesamt 17 Betten für Therapie- und Vorsorgepatienten entstanden. Corona hat die Nutzung bislang verhindert. Das soll sich aber bald ändern. Partner für die Betreuung der Zimmer ist das Mawell Resort in Langenburg, das bei höherem Bedarf auch weitere Patienten unterbringen könnte. "Mir ist es wichtig, dass sich jemand professionell um die Zimmer kümmert", sagt von Stetten. Das Mawell sei "ein ausgezeichneter Partner".

## **Solarstrom und Hackschnitzel**

Was die Energieversorgung angeht, ist der Gesundheitscampus eine "wirklich ökologische Klinik". Die Stromversorgung erfolgt derzeit zu 80 Prozent über die benachbarte Photovoltaikanlage, mit einem Speicher soll diese Quote noch erhöht werden. Heizung und Warmwasser kommen aus dem Holzhackschnitzel-Fernwärmenetz von Schloß Stetten, das überwiegend mit Holz aus dem eigenen Wald betrieben wird.

Zurück zum Parkplatz, der hoffentlich rechtzeitig fertig wird. "Die Leute schätzen es sehr, dass sie kostenlos und vor der Haustür parken können", weiß Christian von Stetten aus zahlreichen Rückmeldungen. Deshalb und weil sich niemand durch den Stadtverkehr kämpfen müsse, sei der

Standort des neuen Gesundheitscampus auch "ideal". Wenn dann noch das im Herbst startende Modellprojekt "Autonomes Fahren" wie gewünscht funktioniert, für das eine Bushaltestelle am Campus eingerichtet wird, wäre auch die bestmögliche ÖPNV-Anbindung erreicht.

## Eine Klinik für die Region

"Das ist eine Klinik hier für die Region", betont Christian von Stetten. Gerade nach Schließung des Krankenhauses in Künzelsau, für dessen Erhalt er lange gekämpft habe, werde sie angesichts der Entfernungen nach Öhringen, Schwäbisch Hall oder Bad Mergentheim dringend gebraucht. Auch wenn 99 Prozent der Menschen das Angebot vielleicht nie wahrnehmen müssten: "Das ist wie mit der Feuerwehr. Das gibt Sicherheit."

## Das Angebot

Haus B des Gesundheitscampus ist seit Ende 2020 in Betrieb. Mieter sind Professor Dr. Christoph Karle (Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Hypertensiologie) und Praemedicum Schmerztherapie Dr. Andreas Kühn. Haus A wird am 1. August an die Mieter übergeben. Dies sind Psychotherapie Thorsten Fett (aktuell in Haus B), Physiotherapie Thera Fit Edwin Syskowski, GaYa Raum für Yoga Kathleen Müller-Kempf, Fußpflegestudio Marianne Naske sowie ein weiterer Arzt, dessen Name Ende Juli bekannt gegeben wird. Der Bau von Haus C beginnt Ende des Jahres.



### Armin Rößler

Armin Rößler, geboren in Heilbronn, aufgewachsen in Untereisesheim, schreibt nach über dreißig Jahren im badischen Exil seit 1. Juli 2020 für die Hohenloher Zeitung.

armin.roessler@stimme.de

**Kommentar hinzufügen**

Älteste | Neueste | Beste Bewertung 5 | 10 | 20



**Auch interessant**